

Künftig erscheinende Bücher.

Auslieferung erst am 29. August.

[33799]

Die Bestellungen auf unser neues Buch

Meyers

Deutsches Verkehrslexikon.

Ein Nachschlagebuch über Post-, Telegraphen-, Eisenbahn- und Schiffahrtsstationen.

Kartoniert 1 M 50 S.

sind so zahlreich eingelaufen, daß infolge eines nötig gewordenen Neudrucks die Ausgabe statt am 15. August erst am 29. August erfolgen kann.

Leipzig, 9. August 1895.

Bibliographisches Institut.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ [33896]



Nächste Woche:

Vol. 3073.

In the Old Chateau.

A new Novel.

By

Richard Henry Savage,

Author of 'My Official Wife',

In 1 vol.

Leipzig, den 12. August 1895.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag von A. Haack in Berlin.

Ⓩ [33883] Im August d. J. erscheint:

A. Haack's

Damen-Kalender für 1896.

XXII. Jahrgang.

18 Bogen auf chamois Postpapier mit rother Randeinfassung.

Mit einem in Rotations- (Kilometer-) Photographie ausgeführten Titelbilde.

Inhalt: Zwischen Frühling und Hochsommer, Novelle von G. Dehmke mit dazu gehörigem Bilde. — Genealogie. — Uebersichtskalender für 1896. — Adresskalender. — Festkalender. — Schreibkalender. — Geburtstagskalender. — Tabelle der Einnahmen und Ausgaben. — Zusammenstellung der Ausgaben. — Visitenkartentafel mit Faber-
stift 2c. 2c.

Der Einband ist wieder in durchbrochener Elfenbein-Imitation mit Goldschnitt hergestellt.

Die litterarische Beigabe besteht diesmal in einer lebendig geschriebenen Novelle von G. Dehmke, auf welche auch das Titelbild hinweist.

Die praktische Einrichtung als Notizbuch, Tagebuch, Haushaltungsbuch 2c. verbunden mit der vornehmen Ausstattung lassen den Kalender als eine Zierde jedes Damenschreibtisches erscheinen.

So wird auch der 22. Jahrgang den alten Ruf, daß A. Haack's Damenkalender der beste, beliebteste und verbreitetste ist, aufs neue bewahrheiten, haben Sie daher die Güte, auch Ihr unausgesetztes Interesse dem Unternehmen zu erhalten. Ich unterstütze Ihre Bemühungen durch die lohnendsten Bedingungen:

„50% und 7/6“.

Ladenpreis 2 M, 1 M 20 S no., 1 M bar.

Freiexemplare 7/6,

auch wenn nach und nach bezogen.

Den Umtausch

nicht abgesetzter, bar bezogener Exemplare **unberechnet** gegen den neu erscheinenden Jahrgang bewillige ich bis zur Ostermesse.

Zur erneuten Verwendung empfehle ich Ihnen meinen:

Comtoir- und Wand-Schreib-Kalender in Schwarz- und Rothdruck für 1896.

Zweiseitig. Mit den für Comtoir allseitig bekannten praktischen Notizen:

Post- und Wechselstempeltarif, Messen, Geldumrechnungstabelle, katholischer und jüdischer Festkalender, Sonnen-Auf- und Untergang 2c.

In Quer-Fol. auf Pappe gezogen 25 S ord., 15 S bar; unaufgezogen 15 S ord., 5 S bar.

Frei-Exemplare 11/10.

Um dem Kalender noch weitere Verbreitung zu sichern, habe ich denselben in **zweifarbigen** Druck herstellen lassen.

Ich bitte Sie, sich des beiliegenden Verlangzettels zu bedienen und zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin NW., August 1895.

Dorotheenstr. 55.

A. Haack.

F. Volkmar's Illustr. Weihnachts-Katalog 1895.

Ⓩ [33943]

→ XIX. Jahrgang. ←

An den Sortimentsbuchhandel versandte ich folgendes Rundschreiben:

Leipzig, den 7. August 1895.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß mein diesjähriger

Illustrierter Weihnachts-Katalog

in reicher und sorgfältiger Ausstattung Anfang November erscheinen wird.

Die Anerkennung, welche dem Format bisher allgemein gezollt wurde, veranlaßt mich, auch in diesem Jahre dasselbe beizubehalten. Ebenso wird der diesjährige Katalog das Neuigkeiten-Verzeichnis, die Illustrierte Rundschau und das systematische Verzeichnis der in meinem Barsortiment vorrätigen Bücher, Atlanten und Musikalien enthalten.

Ich drucke diesmal wiederum zwei Ausgaben, die eine auf schwachem Papier (30000 Exemplare), welche die Gewichtsgrenze von annähernd 250 Gramm innehält, die andere auf starkem Papier (20000 Exemplare), so daß die Gesamtauflage 50000 Exemplare beträgt.

Im Hinblick auf diese niedrige Auflagenhöhe bitte ich Sie, mir Ihren Bedarf sobald als irgend möglich auf beiliegendem Verlangzetteln anzugeben, damit nicht, wie alljährlich, zahlreiche Bestellungen unerledigt bleiben müssen. Als Bestätigung des rechtzeitigen Eingangs Ihrer Bestellung, falls dieselbe auf mehr als 50 Exemplare lautet, werden Sie von mir eine Mitteilung erhalten. In Ihrem eigenen Interesse ersuche ich Sie, mir bestimmte Angaben zu machen, auf welchem Wege Sie die Kataloge expediert haben wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

F. Volkmar.